

TAL DES GUADIARO UND MACIZO DE LIBAR

„Benaolan, Cortes de la Frontera, Jimera de Libar“ und „Montejaque“, sind die Dörfer dieser Region die rund um den bekannten Fluss „Guadiaro“ liegen.

Wegen seiner Breite und seines Verlaufes, ist der Fluss „Guadiaro“ der wichtigste in der „Serrania de Ronda“. Parallel zu dem Fluss verläuft eine Eisenbahnlinie, die Bobadilla mit „Algeciras“ vereint. Neben den größeren Dörfern gibt es in vielen Zugstationen auch kleinere Siedlungen wie z.B. die Station „Benojan / Montejaque“, Station „Jimera de Libar“, Station „Cortes de la Frontera (Cañada del Real Tesoro)“ und „El Colmenar“ (Station von „Gaucin“).

Kombiniert man die gute Zugverbindung mit Wanderungen wie z.B.: Hin zu Fuß zurück mit Zug können Kinder wie auch ältere Personen diese Wanderungen ohne viel Anstrengungen meistern.

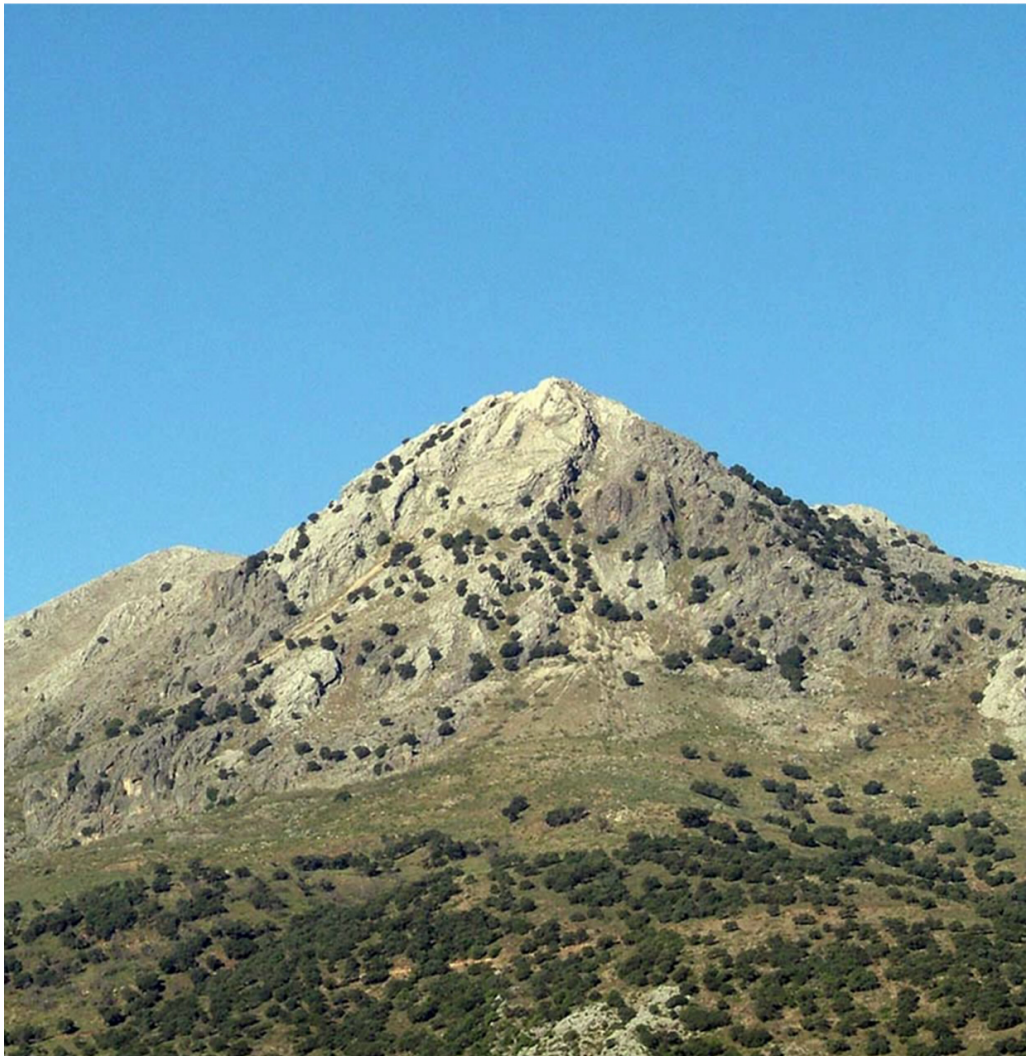


Die „Serrania de Ronda“ bietet ihnen noch viel mehr an:

* System „Hundidero-Gato“: Abenteuer pur, man kreuzt komplett die berühmte Katzenhöhle die ca. 4,5 km lang ist (nur mit speziellen Firmen). Der Eingang „Hundidero“ genauso wie der Ausgang „Gato“ ist einen Besuch wert.

* „Cueva de la Pileta“: Diese Höhle beherbergt eine bedeutende Sammlung von Höhlenwandmalereien. Hervorzuheben ist die schwangere Stute („Yegua Preñada“), die einst das Symbol der Fruchtbarkeit der Frauen war, und heute als Symbol der „Serrania de Ronda“ betrachtet wird.

* „Los Llanos de Libar“: Liegt im Kern von „Libar“ und ist ohne Zweifel eine der schönsten Landschaften in ganz Andalusien. Die Wanderroute, die sich zwischen „Cortes de la Frontera“ und „Montejaque“ befindet, ist mit einer Länge von 17 km, eine der Hauptrouten in der „Serrania de Ronda“.





* Dorf Nazari: Dieses interessante Projekt liegt in der Umgebung von „Cortes de la Frontera“ und wird eine identische Kopie sein, wie die Nasriden früher lebten. Sobald es fertig gebaut ist, wird es dem Besucher eine interessante Vision geben, wie man damals, zu dem Zeitpunkt des Baus der „Alhambra in Granada“, gelebt hat.

* Naturales Monument „Cañon de las Buitreras“: Befindet sich zwischen den Dörfern „Cortes de la Frontera“, „Benarraba“ und „Benaluria“ und ist besonders attraktiv für Liebhaber des Sports und Abenteuers. Mehrere Firmen haben sich auf diese spezielle Zielgruppe spezialisiert und bieten den Besuchern alle mögliche Ausrüstung an.